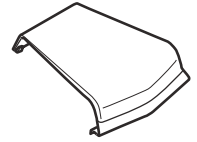


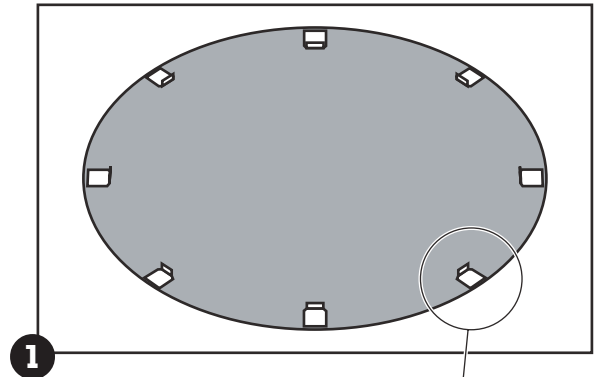
Zusammenbau des Poolfundaments



A. Das Poolfundament zusammenbauen

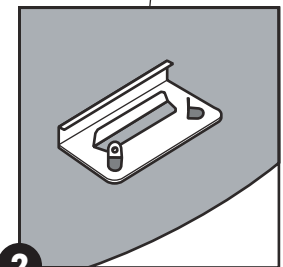
1. Die Grundplatten und Bodenschienen auslegen

- a. Die Grundplatten in gleichmäßigem Abstand entlang des Kreisumfangs auslegen. Wenn Sie die optionalen Terrassenplatten benutzen, auf jede Terrassenplatte eine Grundplatte legen.



1

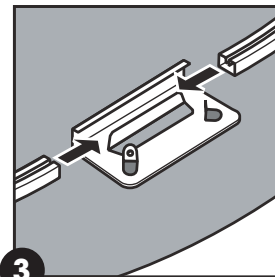
- b. Die gebogenen Bodenschienen mit den Grundplatten zusammenschieben. Eine 13 mm große Lücke (1/2 Zoll) zwischen den Enden der Schienen lassen.



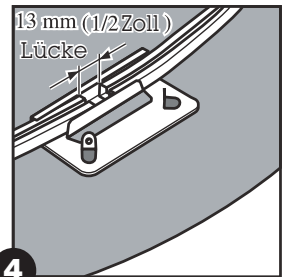
2

2. Ziegelsand ausbreiten

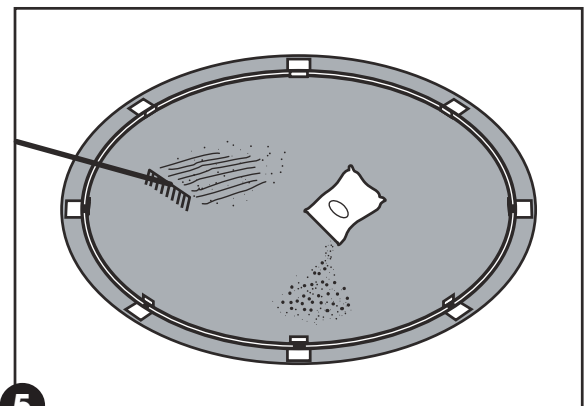
- a. Eine 5 cm (2 Zoll) hohe Schicht feinen Ziegelsand über den Poolfundamentbereich ausbreiten. Eine Harke verwenden, um eine glatte und gleichmäßige Ziegelsandoberfläche zu erhalten. Anstelle von Ziegelsand können Sie auch 25 oder 38 mm (1 bis 1 1/2 Zoll) dicke Styroporplatten verwenden. Die Styroporplatten zuschneiden und ganz entlang der Fugen mit Duct-Tape (dickem Klebeband) zusammenhalten.



3



4



5



Hinweis:

Wenn Sie möchten, können Sie anstelle von Terrassenplatten auch Kalksteinsplitt als Unterlage verwenden. Ein 30 x 30 cm (12 x 12 Zoll) quadratisches, 5 cm (2 Zoll) tiefes Loch graben, mit Kalksteinsplitt auffüllen und feststampfen. Den Kalksteinsplitt mit Wasser besprühen, während Sie ihn feststampfen.



Nicht vergessen:

Ziegelsand über den gesamten Poolfundamentbereich innerhalb der Bodenschienen ausbreiten oder Styroporplatten darin auslegen. Dies dient als schützende Unterlage für die Poolfolie. Auch Pools mit einer Styroporschicht müssen eine konkave Wölbung unten an Poolwand haben.



Zusammenbau der Poolwand und Einbau der Poolfolie



A. Die Poolwand zusammenbauen

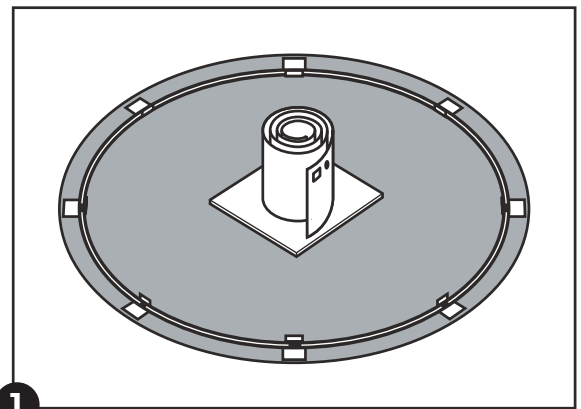
Tipp:

Bevor Sie anfangen die Poolwand auszurollen, sollten Sie unbedingt die folgenden Dinge mit in den Poolfundamentbereich bringen: die **Poolfolie**, etwas **Ziegelsand**, um die Wölbung unter Schritt 5 zu schaffen, und eine **Leiter**, um aus dem Pool herauszuklettern, wenn die Wand zusammengebaut ist.

Dieser Abschnitt gilt für runde und ovalförmige Pools (abgebildet sind runde Pools).

1. Die Poolwand aufstellen

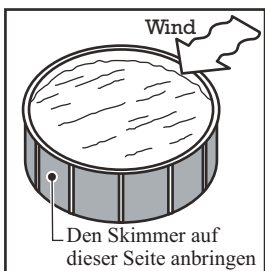
- a. Warten Sie auf einen windstillen Tag. **Nicht** versuchen, die Poolwand bei Wind aufzustellen.
- b. Die zusammengerollte Poolwand auspacken und in der Mitte des Pools auf ein Stück Pappe oder Sperrholz stellen. Die Ausschnitte für den Durch-die-Wand-Skimmer sollten sich im oberen Bereich der Wand befinden. Achten Sie auf die "THIS WAY UP" (Diese Seite nach oben") Kennzeichnung und den Pfeil.



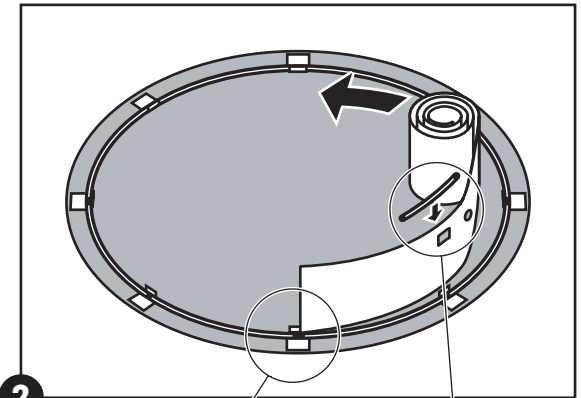
Nicht vergessen:

Um die **besten Resultate** zu erzielen, den Skimmer auf der Seite installieren, die genau **gegenüber von der Windrichtung** liegt (d.h. auf die Seite, die der Richtung gegenüberliegt, aus der der Wind am häufigsten kommt).

- c. Die Wand ausrollen und dabei die untere Kante in die gebogene Bodenschiene einführen. Der Anfang der Wand **muss sich über einer Grundplatte** befinden, und die Skimmer- und Rückflusslöcher dort, wo die Pumpe und der Filter sein werden.



- d. Die Schlitzrohrabschnitte auf die Oberkante der Wand setzen, während Sie diese ausrollen, und die Schlitzrohre nacheinander mit Hilfe der Verbindungstücke miteinander verbinden, wobei Sie jeweils eine Lücke von 13 mm (1/2 Zoll) zwischen den Rohrabschnitten lassen sollten.

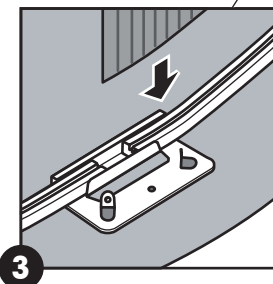


Sicherstellen, dass die Lücke jeweils direkt über einer Grundplatte liegt (dies gilt für runde, ovalförmige und Pools im Gibraltar-Stil). (Wenn Sie eine **Poolfolie mit Perlenkante** haben, zuerst die **Abschnitte zum Einhängen der Perlenkanten-Folie** auf die obere Kante der Wand aufsetzen, dann die Schlitzrohre und die Verbindungsstücke.)



Tipp:

Die Verbindungsstücke für die Schlitzrohrabschnitte nach dem Aufsetzen jeweils mit einem Stück Duct-Tape (dickes Klebeband) an der Wand festmachen, um zu verhindern, dass sie sich von der Wand abheben.



- e. Entlang des Fundamentkreislinie arbeiten bis die gesamte Poolwand in die Bodenschienen ausgerollt worden ist, und die Schlitzrohre und Verbindungsstücke (und die Abschnitte zum Einhängen der Folien-Perlenkante, falls Sie eine Perlenkanten-Poolfolie haben) auf die obere Kante aufgesetzt worden sind.

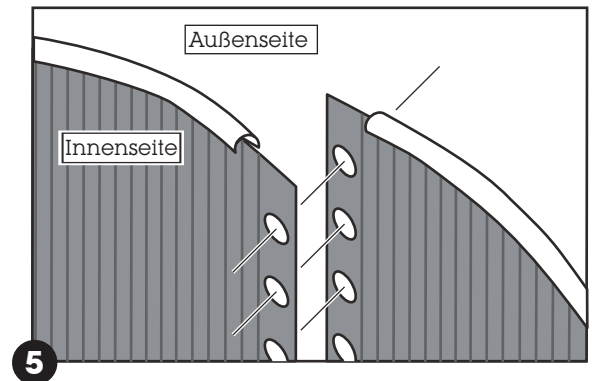


Tipp:

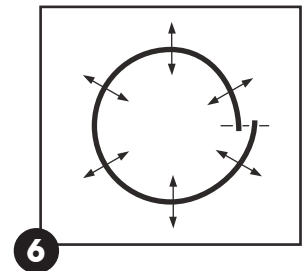
Wenn Sie einen Schraubenzieher durch zwei übereinander liegende Löcher stecken, ist es leichter die Enden der Wand aufeinander auszurichten.

2. Die Enden der Poolwand zusammenfügen

- a. Die Löcher in den beiden Enden der Poolwand aufeinander ausrichten.



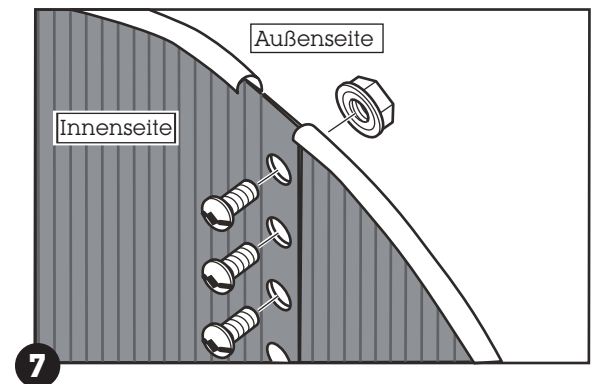
- b. Um die Löcher auf einander auszurichten, können Sie den Kreis größer oder kleiner machen, indem Sie die Grundplatten mit Ihrem Fuß weiter nach innen oder nach außen stoßen.



Nicht vergessen!

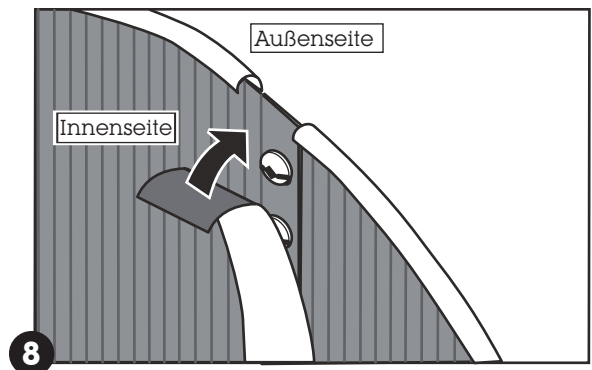
Die Schraubenköpfe müssen auf der Innenseite der Poolwand liegen und mit Duct-Tape überklebt werden.

- c. Die Enden der Poolwand werden verbunden, indem Sie für jedes Loch jeweils eine Schraube und eine Mutter verwenden, wobei der Schraubenkopf jeweils auf der **Innenseite** des Pools und die Mutter auf der **Außenseite** der Poolwand liegen sollte.



- d. Alle Schrauben und Muttern fest anziehen.

- e. Die Fuge und die Schraubenköpfe auf der Innenseite der Poolwand ganz mit 50 mm (2 Zoll) Duct-Tape überkleben.



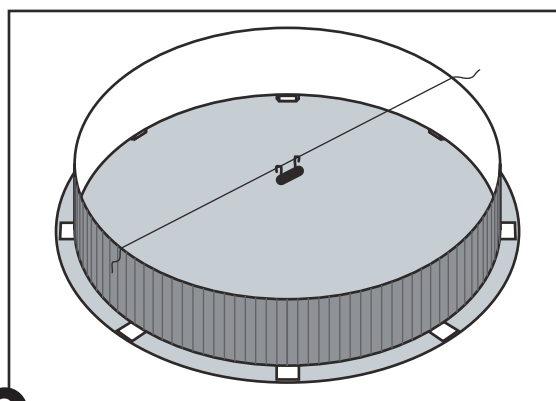


Vorsicht:

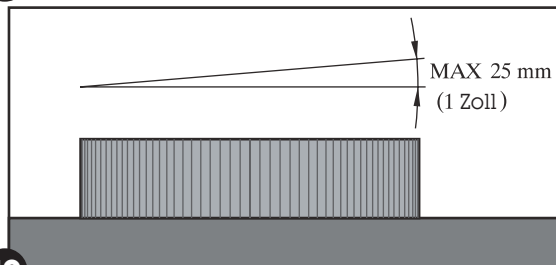
Die Poolwand **muss** überall auf gleicher Höhe sein, und der Wandhöhenunterschied darf 25 mm (1 Zoll), quer über den Durchmesser gemessen, auf keinen Fall überschreiten.

3. Sicherstellen, dass die Poolwand überall auf gleicher Höhe ist

- a. Mit Hilfe eines Stück Bindfadens, den Sie an zwei gegenüberliegenden Stellen über die Oberkante der Poolwand spannen, und einer Wasserwaage, die Sie an den Bindfaden hängen können, überprüfen, ob die Poolwand überall auf gleicher Höhe ist. Die Poolwand in mehreren verschiedenen Richtungen überprüfen. Die Poolwand **muss** überall auf gleicher Höhe sein. Wenn es einen Wandhöhenunterschied gibt, der quer über den Pooldurchmesser gemessen, 25 mm (1 Zoll) überschreitet, die Poolwand auseinander nehmen und das Fundament noch einmal ebnen.



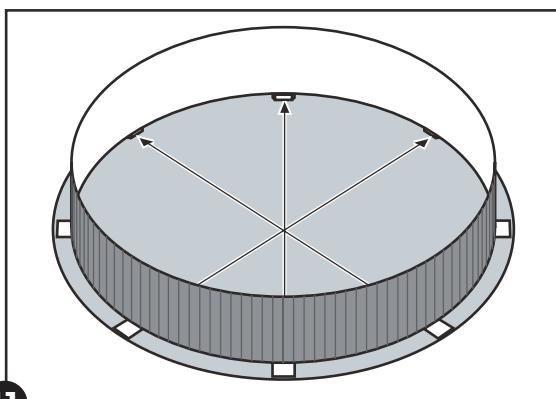
9



10

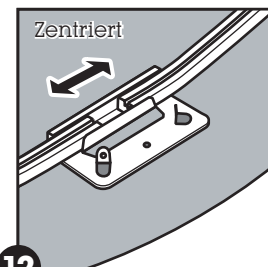
4. Sicherstellen, dass die Poolwand rund ist

- a. Mit einem Bandmaß den Durchmesser des Kreises an jeder Grundplatte messen. Die Poolwand **muss** rund sein, d.h. die Messungen dürfen nicht mehr als 25 mm (1 Zoll) von einander abweichen. Sie können den Kreis vergrößern oder verkleinern, indem Sie die Grundplatten mit Ihrem Fuß nach innen oder außen stoßen.



11

- b. Wenn Sie den Kreis, den das Pool beschreibt, vergrößern oder verkleinern, kann es sein, dass die Bodenschienen und Grundplatten nicht mehr richtig aufeinander abgestellt sind. Alle Grundplatten überprüfen, um sicherzustellen, dass alle dort ihren Mittelpunkt haben, wo die Bodenschienen aufeinander treffen.



12

5. Die Styroporplatten auslegen (optional)

- a. Wenn Sie sich für die Styroporplatten **anstelle** von Ziegelsand entscheiden, können Sie jetzt die Styroporplatten auslegen, die Sie unter Schritt 1a bereits ausgeschnitten haben. Die Platten in der Mitte des Pools zusammenlegen und mit Duct-Tape (dickem Klebeband) entlang der gesamten Länge der Fugen verbinden. Nicht vergessen, dass Sie warten müssen, bis Sie die Poolwand in Abschnitt 3 aufgebaut haben, bevor Sie die Styroporplatten auslegen.





Nicht vergessen:

Die Wölbung ist ein wichtiger Teil der Poolstruktur. Nehmen Sie sich Zeit, um eine komplette Wölbung in voller Größe zu schaffen.



Vorsicht:

Die "Wall-Saver" Dichtung hat eine wichtige Korrosionsschutzfunktion. **Wenn Sie die Dichtung in dem Ausschnitt für die 15 cm (6 Zoll) oder 30 cm (12 Zoll) Skimmer nicht ordnungsgemäß einbauen, kann es sein, dass die Garantie für Ihre Poolwand ungültig wird.** Wenn die Dichtung beschädigt ist, besorgen Sie sich einen Ersatz von Ihrem Poolhändler. **Hinweis: Die "Wall-Saver" Dichtung ist für Pools mit 14 Zoll Skimmern nicht erforderlich.**

B. Die Poolfolie installieren



Tipp:

Falls möglich, die Folie ein oder zwei Stunden bevor Sie sie installieren, auf dem Rasen ausfalten. **Geben Sie acht**, dass Sie die Folie nicht zu lange liegen lassen, sonst beschädigen Sie den Rasen.

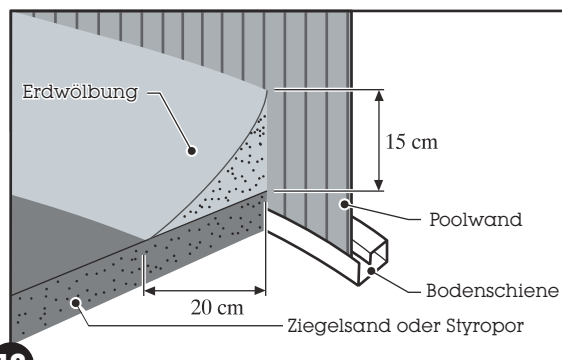
6. Eine Wölbung schaffen

- Schaffen Sie eine konkave Wölbung etwa 15 cm (6 Zoll) hoch und 20 cm (8 Zoll) breit, und zwar ganz entlang der Poolinnenwand.
- Benutzen Sie feine Erde oder feinen Ziegelsand für die Wölbung, und drücken Sie sie in die gewünschte Form.

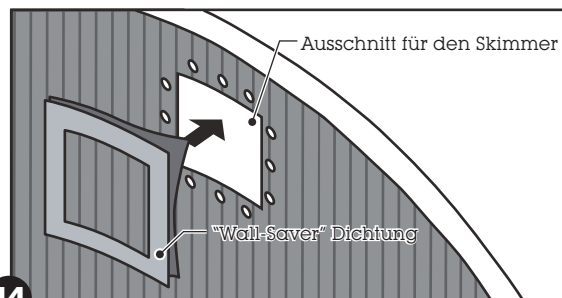
7. Die "Wall-Saver" Dichtung installieren

- Die "Wall-Saver" Dichtung schafft eine wasserdichte Dichtung um den Ausschnitt für den Durch-die-Wand-Skimmer. **Vorsichtig** die beiden Schichten der Dichtung auseinander dehnen und in den Ausschnitt für den Skimmer einsetzen, so dass sie die Wand wie ein Sandwich umgibt. **Geben Sie acht, dass Sie die Dichtungsnaht nicht beschädigen, da dies zu einem Leck an der Dichtung führen kann.** Passen Sie besonders auf, dass Sie die Dichtung nicht verletzen oder beschädigen, wenn Sie den Skimmer später einbauen. Wenn die Dichtung beschädigt ist, **müssen** Sie sich eine neue Dichtung von Ihrem Poolhändler besorgen.

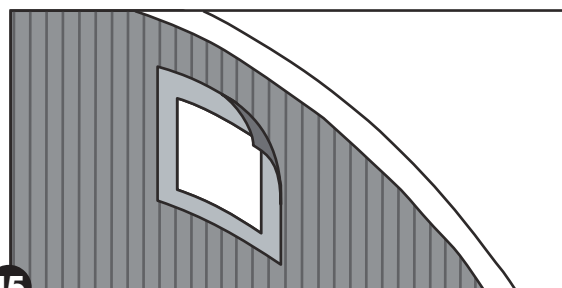
Hinweis: Die "Wall-Saver" Dichtung ist für Pools mit 14 Zoll Skimmern nicht erforderlich und wird für diese nicht mitgeliefert.



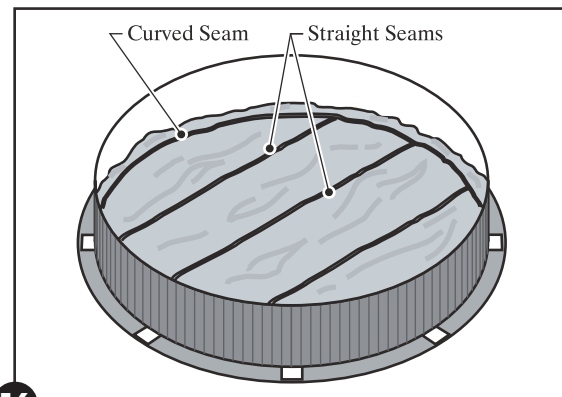
13



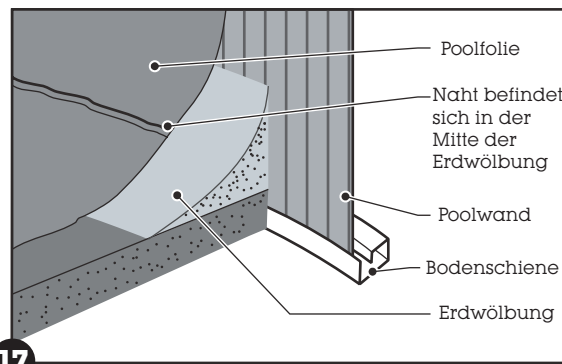
14



15



16



17

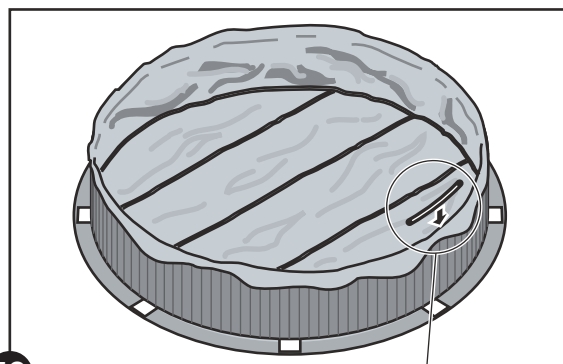




Tipp:

Um die Falten unter Schritt 2(c) zu glätten, einen **Staubsauger** verwenden: Den Skimmerausgang mit Pappe und Klebeband blockieren und den Staubsaugerschlauch durch das Skimmer-Rückflussloch zwischen der Folie und der Poolwand stecken. Das Loch mit Klebeband abdichten, und den Schlauch 10 bis 15 cm (4 bis 6 Zoll) über der Sandwölbung halten, so dass kein Sand aufgesaugt wird. Den Staubsauger anstellen und laufen lassen, bis die meisten Falten entfernt sind. Anschließend den Staubsauger abstellen und 2,5 cm (1 Zoll) Wasser in das Pool lassen. Zum Schluss den Staubsaugerschlauch entfernen und das Skimmerloch öffnen.

- c. Die Folie ausbreiten, und zwar mit der glatten Seite nach unten. Die gebogene Naht sollte sich in der Mitte der Erdwölbung unten an der Wand befinden. Die anderen Nähte werden gerade Linien auf dem Boden des Pools bilden.
- d. Alle Falten im Folienboden glätten.

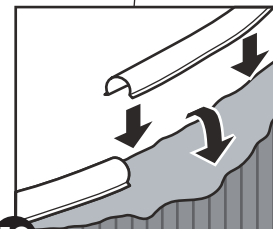


18

2. Die Folie festmachen (nur für Überlappende Folien)

Dieser Schritt gilt nur für **Überlappende Folien**. Für Folien mit Perlenkante oder **V-Perlenkanten-Folien** siehe nächste Seite.

- a. Die Seiten der Folie hochheben und über die Poolwand drapieren. Wenn Sie ein 132 cm (52 Zoll) hohes Pool haben, die Folie so weit hochziehen, bis Sie einen 5 cm (2 Zoll) Überhang haben. Wenn Sie ein 122 cm (48 Zoll) hohes Pool haben, die Folie so weit hochziehen, bis Sie einen 15 cm (6 Zoll) Überhang haben.
- b. Die Folie mit der Kunststoffwandkappe oben auf der Wand befestigen. Die Folie zunächst einmal locker hängen lassen, **nicht** straff ziehen.
- c. Wasser in das Pool einlaufen lassen. Während sich das Pool mit Wasser füllt, alle Falten glätten und die Folie glatt an die Wand streichen. Die Kunststoffwandkappe entlang der Wandoberkante **Stück für Stück** entfernen und die Folie anpassen. Mit dem Glätten der Falten fortfahren.



19

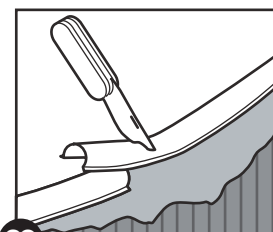


Nicht vergessen:

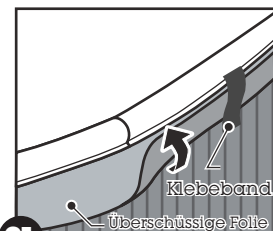
Die überschüssige Folie nicht abschneiden. (Falls die Folie irgendwann einmal entfernt werden muss, wäre es sehr schwer die abgeschnittene Folie wieder zu installieren.) Überschüssige Folie stattdessen einfach aufrollen und unterhalb der Oberkante der Poolwand mit Klebeband an der Wand befestigen.

3. Kunststoffwandkappe abschneiden und überschüssige Folie aufrollen

- a. Nachdem Sie alle Falten in der Folie entfernt haben, überschüssiges Wandkappenmaterial abschneiden, so dass keine Überlappung entsteht.
- b. Überschüssige Folie, die von der Wandkappe herunterhängt, zusammenrollen und unterhalb der Oberkante der Poolwand mit Klebeband an der Wand befestigen. **Wichtig:** Überschüssige Folie **nicht** abschneiden.



20



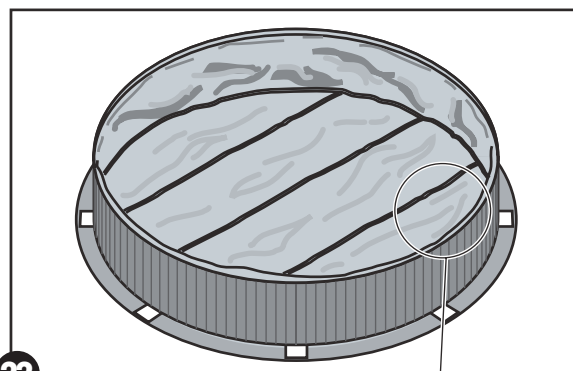
21



4. Die Folie festmachen (nur für Perlenkanten-Folien)

Dieser Schritt gilt nur für **Perlenkanten-Folien**. Für **Überlappende Folien** oder **V-Perlenkanten-Folien** siehe nächste Seite.

- Die Seiten der Folie hochheben und die Perlenkante in die Abschnitte zum Einhängen der Perlenkante auf der Oberkante der Poolwand einschieben.
- Wasser in das Pool einlaufen lassen. Während sich das Pool mit Wasser füllt, alle Falten glätten und die Folie glatt an die Wand streichen.

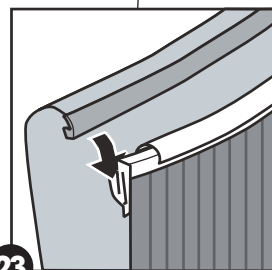


22

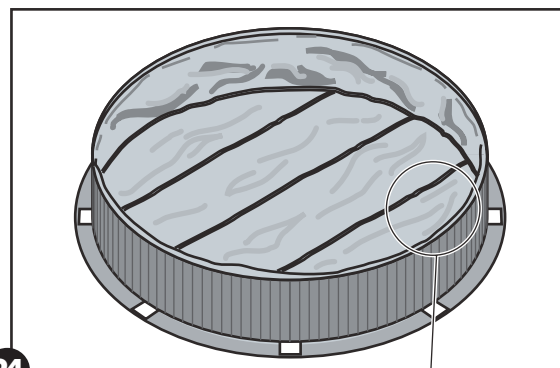
5. Die Folie festmachen (nur für V-Perlenkanten-Folien)

Dieser Schritt gilt nur für **V-Perlenkanten-Folien**. Siehe Schritte 2 und 3, wenn Sie eine **Überlappende Folie**, oder Schritt 4, wenn Sie eine **Perlenkanten-Folie** haben.

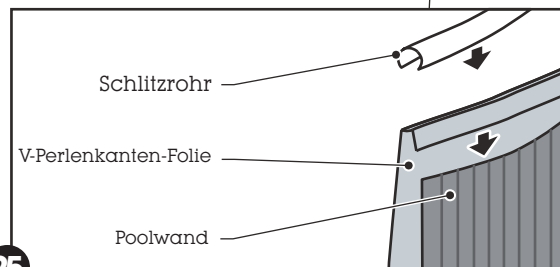
- Die Schlitzrohre und Verbindungsstücke von der Oberkante der Poolwand abnehmen. **Wichtig: Nicht** alle Schlitzrohre auf einmal abnehmen; nur **zwei** Schlitzrohrabschnitte auf einmal abnehmen.
- V-Perlenkante über die Kante der Poolwand hängen.
- Der Abstand zwischen den Enden der Schlitzrohren, oben an den Stellen, wo die vertikalen Säulen befestigt werden, sollte ca. 13 mm (1/2 Zoll) betragen. Wenn Sie ein Gibraltar Oval System haben, beziehen Sie sich bitte auf Seite 2-6, Schritt 2 im Gibraltar Handbuch.
- Die zwei Schlitzrohrabschnitte und Verbindungsstücke wieder anbringen.
- Schritte (a) bis (d) wiederholen, bis Sie um das gesamte Pool gegangen sind, und die Poolfolie festgemacht haben.
- Wasser in das Pool einlaufen lassen. Während sich das Pool mit Wasser füllt, alle Falten glätten und die Folie glatt an die Wand streichen.



23



24



25

6. Zu Abschnitt 4 übergehen

- Um das Pool fertig zusammenzubauen, mit Abschnitt 4 fortfahren.



Handbuch für den Zusammenbau der Poolkomponenten

Anbringen der oberen Schienen und der vertikalen Säulen

A. Anbringen der vertikalen Säulen und der oberen Schienen

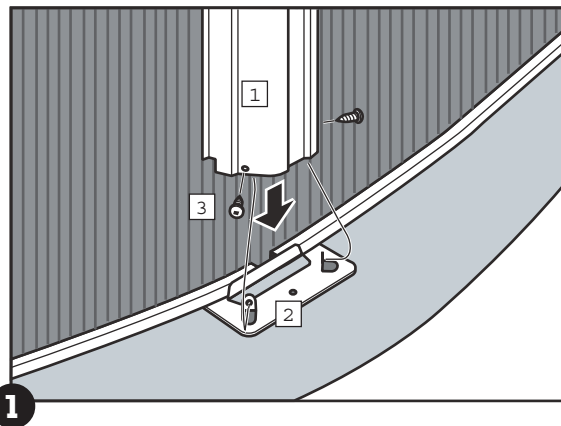
1. Das Pool weiter auffüllen

- Füllen Sie Ihr Pool weiter mit Wasser auf. Nicht mehr als 30 cm (12 Zoll) Wasser einlaufen lassen, bis alle oberen Schienen und alle vertikalen Säulen befestigt sind.
- Arbeiten Sie weiter an der Befestigung der oberen Schienen und vertikalen Säulen, während sich das Pool auffüllt.

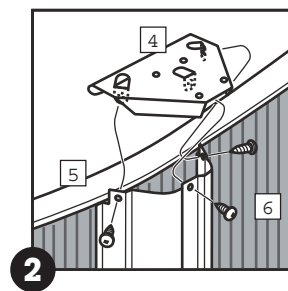
- **Für einen Überblick über alle Teile, die zum Anbringen der vertikalen Säulen, der oberen Schienen und Verbindungsstücke benutzt werden, siehe Zeichnung auf der nächsten Seite.**

2. Die vertikalen Säulen anbringen

- Die Unterseite der vertikalen Säule (Kästchen 1) und die beiden Nasen auf der Grundplatte (Kästchen 2) aufeinander ausrichten. Die Nasen müssen sich auf der **Innenseite** der vertikalen Säule befinden.
- Die Schraubenlöcher aufeinander ausrichten und auf beiden Seiten mit jeweils einer Schneidschraube befestigen (Kästchen 3).



- Eine Kopfplatte (Kästchen 4) auf der Oberkante der Poolwand (Kästchen 5) einhaken. Die Kopfplatte über den oberen Teil der vertikalen Säule legen, wobei sich die Nasen auf der **Innenseite** der Säule befinden sollten. Sicherstellen, dass die Säule senkrecht ist.
- Die Schraubenlöcher aufeinander ausrichten und mit jeweils einer Schneidschraube auf beiden Seiten und einer Schneidschraube vorne befestigen (Kästchen 6).
- letzten 4 Schritte für jede vertikale Säule entlang der Poolwand wiederholen.

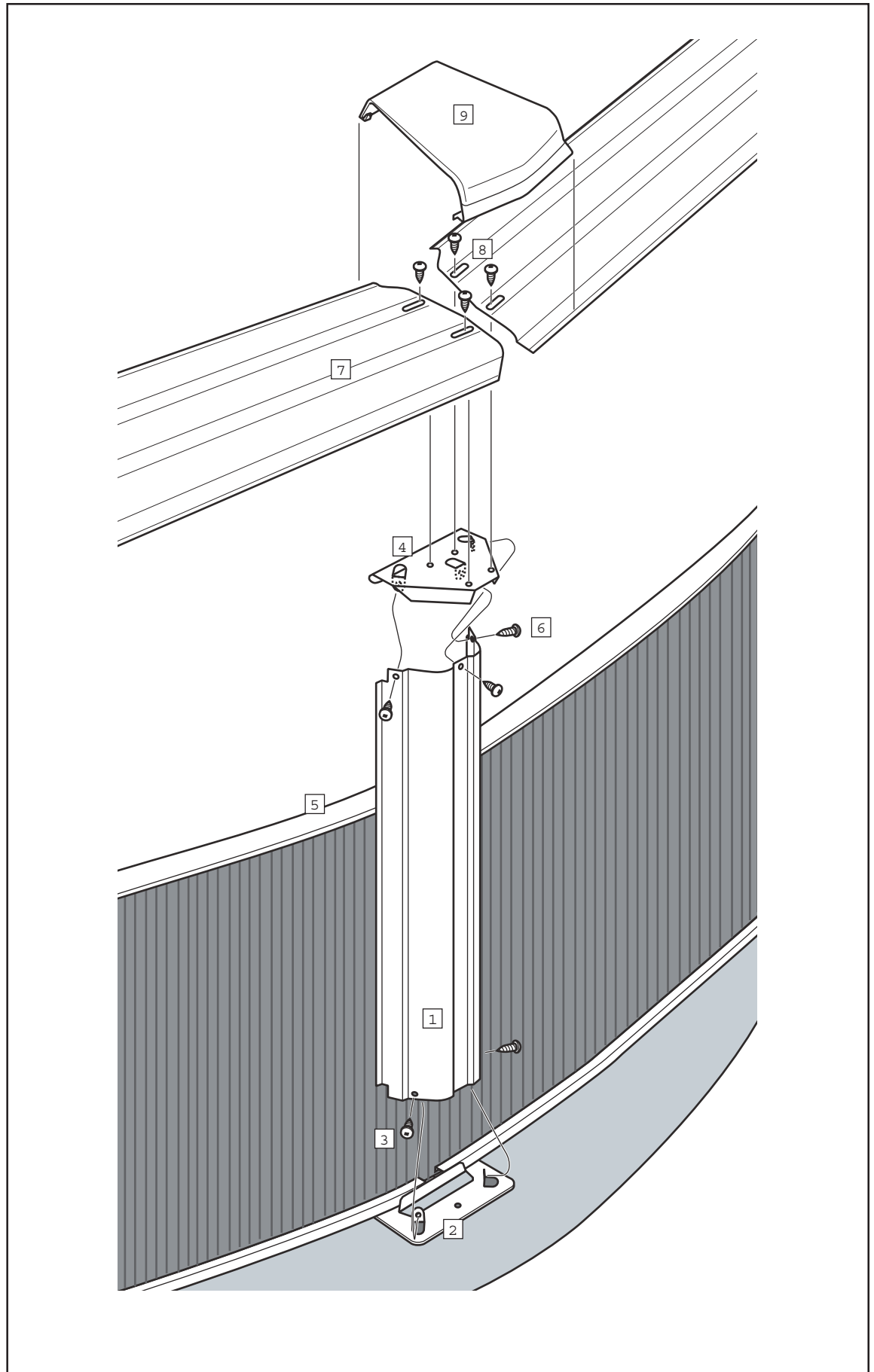


Tipp:

Sie können anhand der Rippen auf der Poolwand prüfen, ob die vertikale Säule senkrecht ist.

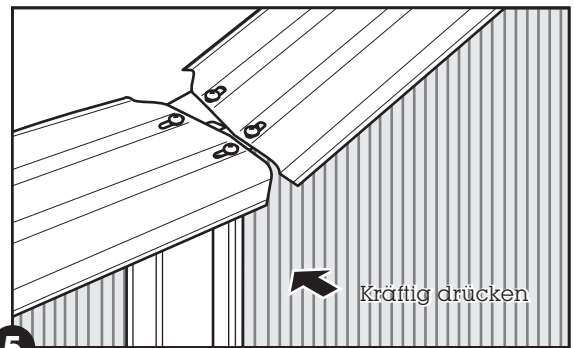
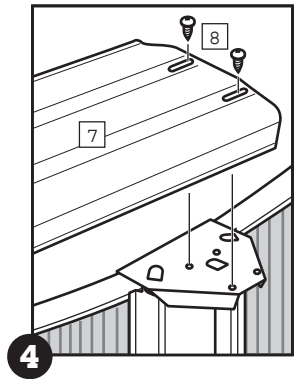


**Überblick über
die Anbringung
der aus der
vertikalen Säule
sowie den oberen
Schienen und
Verbindungsstücken
bestehenden
Baugruppe**



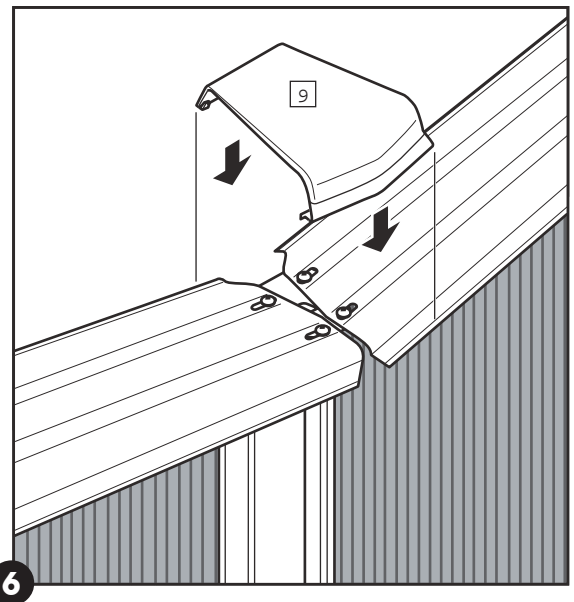
3. Die oberen Schienen anbringen

- Eine obere Schiene (Kästchen 7) mit einem Ende über die Kopfplatte legen. Die Seite der oberen Schiene, die ins Poolinnere zeigt, sollte nah an der Poolfolie und Poolwand anliegen. Die Seite der oberen Schiene, die nach außen zeigt, wird weit überstehen.
- Die Löcher wie abgebildet aufeinander ausrichten. Mit zwei Schneidschrauben durch die beiden ovalen Löcher an der oberen Platte befestigen (Kästchen 8). Die Schrauben noch **nicht** anziehen, sondern locker lassen, bis alle oberen Schienen angebracht sind.
- Die letzten zwei Schritte für das andere Ende der oberen Schiene wiederholen.
- Schritt (a) bis (c) wiederholen, um den Rest der Schienen oben entlang der Poolwandoberkante anzubringen.
- Sicherstellen, dass das Pool einen perfekten Kreis bildet, indem Sie die obere Poolwand an jeder vertikalen Säule **kräftig** nach innen drücken (das wird dazu beitragen, dass der untere Teil der Poolwand sich in einen perfekten Kreis verwandelt).
- Alle oberen Schienen so verstellen, dass sie alle gleichmäßig aufeinander ausgerichtet sind, und alle Schrauben anziehen.



4. Die oberen Verbindungsstücke anbringen

- Ein oberes, einteiliges Verbindungsstück (Kästchen 9) über die Enden von zwei oberen Schienen legen.
- Das Verbindungsstück unter den Innenkanten der oberen Schienen einhaken.
- Das Verbindungsstück herabsenken und die vorderen Nasen herausziehen, um sie unter den Außenkanten der oberen Schienen einzuhaken.
- Die letzten drei Schritte für die übrigen oberen Schienen wiederholen.
- Alle sichtbaren Schraubenköpfe mit einem transparenten Lack für außen lasieren.



Vorsicht:

Bevor irgendjemand Ihr Pool benutzt, alle Sicherheitsregeln in Abschnitt 1 lesen und einhalten. Dieses Pool ist nicht für das Springen vom Poolbeckenrand geeignet.



Wichtig:

Es kann sein, dass die Poolwand sich etwas wölbt und verzieht, während das Pool mit Wasser gefüllt wird. Dies ist normal.

B. Das Pool mit Wasser füllen

1. Das Pool zu Ende auffüllen

- Füllen Sie das Pool bis auf einen Stand von 5 cm (2 Zoll) unterhalb der tiefsten Öffnung mit Wasser. Bitte als Nächstes den Anleitungen zum Einbau des Skimmers folgen.

